

Pressemitteilung

BKK firmus wechselt zu MIP

Zum 14. März 2016 startet die BKK firmus die Einführung von MIP-Hilfsmittel-Management zur zentralen Steuerung und Verwaltung der Hilfsmittelversorgungen. Die offene Betriebskrankenkasse mit Sitz in Bremen und über 86.000 Versicherten wird Versorgungsprozesse wie Kostenvoranschläge, Aufträge und Versorgungsanfragen über MIP-Hilfsmittel-Management vollständig elektronisch - online und in Echtzeit - bearbeiten. Die BKK firmus wechselt von einem anderen eKV-Anbieter zu MIP-Hilfsmittel-Management.

Mit der Anbindung von über 12.000 Leistungserbringern aus den Branchen Sanitätshaus, Orthopädietechnik, Medizintechnik, Schuhtechnik, Hörgeräteakustik und weiteren über 60 Kostenträgern sowie der Integration in über 80 verschiedene Branchensoftwarelösungen sorgt die Online-Plattform MIP-Hilfsmittel-Management für eine starke Vereinfachung der Versorgungsprozesse aller Beteiligten. Durch die individuelle Skalierbarkeit und Gestaltung ist MIP-Hilfsmittel-Management in der Anwendung für jeden Kostenträger des Gesundheitswesens geeignet. Hohe Sicherheitsstandards und umfangreiche Prüfmechanismen garantieren eine konstante Datenqualität und gewährleisten die Erfüllung der individuellen Kundenansprüche. Die Vernetzung mit nahezu allen Branchensoftwarelösungen garantiert Zeitersparnis, mehr Effektivität und komfortables Arbeiten.

Infos zu MIP-Hilfsmittel-Management: Firma medicomp GmbH, Hoheloostr. 14, 67065 Ludwigshafen, Telefon 0621 / 671782-0.

Pressekontakt: Annette Lantz, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Telefon 0621 / 671782-23, annette.lantz@medicomp.de

22. Februar 2016

medicomp